



AMTLICHE MITTEILUNGEN

Verkündungsblatt der Bergischen Universität Wuppertal
Herausgegeben vom Rektor

NR_102 JAHRGANG 48
11.11.2019

**Prüfungsordnung (Fachspezifische Bestimmungen)
für den Teilstudiengang Philosophie/Praktische Philosophie
im Kombinationsstudiengang Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen
mit dem Abschluss Master of Education
an der Bergischen Universität Wuppertal**

vom 11.11.2019

Auf Grund des § 2 Abs. 4 und des § 64 Abs. 1 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen vom 16.09.2014 (GV. NRW S. 547), zuletzt geändert am 12.07.2019 (GV. NRW S. 425), und der Prüfungsordnung (Allgemeine Bestimmungen) für den Kombinationsstudiengang Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen mit dem Abschluss Master of Education hat die Bergische Universität Wuppertal die folgende Ordnung erlassen.

Inhaltsübersicht

- § 1 Fachspezifische Zugangsvoraussetzungen
 - § 2 Umfang des Studiums, Leistungspunkte und Prüfungen
 - § 3 Übergangsbestimmungen
 - § 4 In-Kraft-Treten, Veröffentlichung
- Anhang: Modulbeschreibung

§ 1

Fachspezifische Zugangsvoraussetzungen

In den Teilstudiengang Philosophie/Praktische Philosophie im Kombinationsstudiengang Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen mit dem Abschluss Master of Education können Bewerberinnen und Bewerber aufgenommen werden, die mindestens 75 LP Bachelorstudien in der Fachrichtung Philosophie/Praktische Philosophie (ohne Einbezug der Abschlussarbeit) nachweisen, davon mindestens 9 LP im Bereich interdisziplinäre Studien. Für die Zulassung sind Kenntnisse in Latein auf dem Niveau eines Kleinen Latinums oder in Griechisch (Graecum) nachzuweisen.

§ 2

Umfang des Studiums, Leistungspunkte und Prüfungen

- (1) Das Studium im Sinne des § 4 der Prüfungsordnung (Allgemeine Bestimmungen) für den Kombinationsstudiengang Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen mit dem Abschluss Master of Education ist im Teilstudiengang Philosophie/Praktische Philosophie erfolgreich abgeschlossen, wenn folgende Leistungspunkte in den Modulen und Modulabschlussprüfungen gemäß der Modulbeschreibung erworben worden sind. Die Modulbeschreibung ist Bestandteil dieser Prüfungsordnung.

M-PHI1	Fachwissenschaft Philosophie	10 LP
M-PHI2	Fachdidaktik Philosophie	12 LP
M-PHI5	Vorbereitungs- und Begleit-Modul zum Praxissemester Philosophie/Praktische Philosophie	4 LP

Sofern die Abschlussarbeit in diesem Teilstudiengang erbracht wird:
M-Thesis Master-Thesis (gem. § 20 Allgemeine Bestimmungen)

15 LP

- (2) Die Modulbeschreibung regelt darüber hinaus, wie die Leistungspunkte im Modul Forschungsprojekt (Philosophie/Praktische Philosophie) erworben werden, falls dieses im Teilstudiengang Philosophie/Praktische Philosophie absolviert wird.

§ 3

Übergangsbestimmungen

Diese Prüfungsordnung findet auf alle Studierenden Anwendung, die für den Teilstudiengang Philosophie/Praktische Philosophie im Kombinationsstudiengang Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen mit dem Abschluss Master of Education ab dem Wintersemester 2019/2020 erstmalig an der Bergischen Universität Wuppertal eingeschrieben sind. Studierende, die ihr Studium nach der Prüfungsordnung für den Teilstudiengang Philosophie/Praktische Philosophie des Studienganges Master of Education – Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen vom 09.09.2011 (Amtl. Mittlg. 91/11), geändert am 29.03.2016 (Amtl. Mittlg. 34/16), aufgenommen haben, können ihre Modulprüfungen einschließlich der Abschlussarbeit bis zum 30.09.2022 ablegen, es sei denn, dass sie die Anwendung dieser neuen Prüfungsordnung beim Prüfungsausschuss beantragen. Der Antrag auf Anwendung der neuen Prüfungsordnung ist unwiderruflich und bezieht sich auch auf die Anwendung der Allgemeinen Bestimmungen vom 24.09.2019 (Amtl. Mittlg. 63/19). Des Weiteren muss in diesem Zusammenhang für die gewählten und die erforderlichen Teilstudiengänge ein entsprechender Antrag für die ab dem Wintersemester 2019/2020 geltenden Prüfungsordnungen (Fachspezifische Bestimmungen) vorliegen.

§ 4

In-Kraft-Treten, Veröffentlichung

Diese Ordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Mitteilungen als Verkündungsblatt der Bergischen Universität Wuppertal in Kraft.

Ausgefertigt auf Grund des Beschlusses des Fakultätsrates der Fakultät für Geistes- und Kulturwissenschaften vom 18.07.2018.

Wuppertal, den 11.11.2019

Der Rektor
der Bergischen Universität Wuppertal
Universitätsprofessor Dr. Dr. h.c. Lambert T. Koch

Inhaltsverzeichnis

Abschlussarbeit („Master-Thesis“)	2
Fachdidaktik Philosophie	3
Fachwissenschaft Philosophie	4
Forschungsprojekt Philosophie/ Praktische Philosophie	5
Vorbereitungs- und Begleit-Modul zum Praxissemester Philosophie/Praktische Philosophie	6

M-Thesis	Abschlussarbeit („Master-Thesis“)	Gewicht der Note 15	Workload 15 LP		
<p>Qualifikationsziele: Die Absolventinnen und Absolventen beherrschen die Methoden und Inhalte des gewählten Teilstudienganges so, dass sie in der Lage sind, ein Problem dieses Faches in einer begrenzten Zeit selbständig wissenschaftlich zu bearbeiten und das Ergebnis fachlich und sprachlich angemessen darzustellen.</p>					
Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP	
<p>Voraussetzung für die Modulabschlussprüfung: Der Nachweis von mindestens einem Drittel der im Masterstudium zu erbringenden Leistungspunkte in dem Teilstudiengang, in dem die Abschlussarbeit verfasst wird, ist Voraussetzung für die Ausgabe des Themas der Abschlussarbeit.</p>					
<p>Zusammensetzung des Modulabschlusses: Die Erstprüferin oder der Erstprüfer kann die Arbeit innerhalb einer Frist von acht Wochen nach Ende der Abgabefrist einmalig an die Kandidatin oder den Kandidaten zur Überarbeitung zurückgegeben, wenn die Arbeit erhebliche Mängel aufweist. Sie ist dann innerhalb einer Überarbeitungsfrist von vier Wochen erneut abzugeben.</p>					
Modulabschlussprüfung ID: 40329	Abschlussarbeit (Thesis)	6 Monate	0	15	
<p>Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 0</p>					

M-PHI2	Fachdidaktik Philosophie	Gewicht der Note 12	Workload 12 LP	
<p>Qualifikationsziele:</p> <p>In diesem Modul lernen die Studierenden exemplarisch bildungsphilosophische und fachdidaktische Theorien und Modelle kennen. Sie erwerben die Kompetenz, anhand von Inhalten aus der Bildungs- und Erziehungsphilosophie die Grundlagen des Begriffes einer philosophischen Bildung zu reflektieren und sein kritisches Potenzial in Bezug auf gegenwärtige pädagogische Orientierungen mit Rücksicht bildungsphilosophischer Anliegen zu entfalten. Des Weiteren erwerben die Studierenden Wissen in systematischer Tiefe anhand exemplarischer Positionen der Philosophiedidaktik. Sie lernen, wie sich daraus fachdidaktische Entwürfe, Problem- und Methodendiskussionen entwickeln und sich in den jeweiligen Vorgaben der Unterrichtsfächer Philosophie und Praktische Philosophie niederschlagen. Es werden Lösungsansätze für die Problemlagen des Philosophieunterrichts erörtert, wie sie sich aus der Logik des Faches und den institutionellen Vorgaben der Schule ergeben.</p> <p>Der Abschluss dieses Moduls weist Leistungen nach, die inklusionsorientierte Fragestellungen gemäß § 1 Absatz 2 LZV NRW im Umfang von 3 LP im Fach Philosophie/Praktische Philosophie umfassen.</p>				
Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
<p>Zusammensetzung des Modulabschlusses:</p> <p>Die Form der Modulabschlussprüfung wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben, in dem die Modulabschlussprüfung stattfindet. Für die Hausarbeit gilt: Dauer: 4-6 Wochen Umfang: 15 Seiten.</p>				
Modulabschlussprüfung ID: 40314	Schriftliche Hausarbeit		unbeschränkt	4
Modulabschlussprüfung ID: 40303	Mündliche Prüfung	45 Minuten	unbeschränkt	4
<p>Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 3</p>				

M-PHI1	Fachwissenschaft Philosophie	Gewicht der Note 10	Workload 10 LP	
<p>Qualifikationsziele:</p> <p>In diesem Modul erwerben die Studierenden vertiefend sowohl Darstellungs-, Wahrnehmungs- und Deutungsals auch Argumentations- und Urteilskompetenzen, die in Verbindung mit exemplarischen Einsichten und Kenntnissen in Inhalte der theoretischen und praktischen Philosophie für ihre Lehrtätigkeit in den Sekundarstufen im Allgemeinen und der gymnasialen Oberstufe im Besonderen die fachphilosophische Grundlagen darstellen. In dem Modul werden auf der Basis von fachlichem Grundwissen über Epochen und Disziplinen der Philosophie zum einen beispielhaft an Inhalten aus der Erkenntnis- und Wissenschaftstheorie Methoden und Arbeitstechniken des Faches vertiefend eingeübt und Reflexions- und Urteilskompetenz differenziert angeeignet. Zum anderen werden anhand von fachphilosophischen Gegenständen aus der Anthropologie, der Ethik und Sozialphilosophie Inhalte und philosophische Denkmuster exemplarisch vertiefend angeeignet und ihr Reflexionspotenzial in Bezug auf eine Sinn- und Wertorientierung hin kritisch geprüft.</p>				
Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
<p>Zusammensetzung des Modulabschlusses:</p> <p>Dauer: 4 - 6 Wochen Umfang: 15 Seiten.</p>				
Modulabschlussprüfung ID: 40307	Schriftliche Hausarbeit		unbeschränkt	4
<p>Anzahl der unbenoteten Studienleistungen:</p> <p>3</p>				

M-PHI6	Forschungsprojekt Philosophie/ Praktische Philosophie	Gewicht der Note 6	Workload 6 LP	
<p>Qualifikationsziele:</p> <p>Die Studierenden sind in der Lage,</p> <ul style="list-style-type: none"> - eine fachlich relevante Problemstellung des Teilstudiengangs Philosophie/Praktische Philosophie im Sinne der Kohärenz in der Lehrerbildung aktiv und selbständig zu entwickeln und zu bearbeiten, - ein Projekt in Auseinandersetzung mit dem aktuellen Forschungsstand und nach wissenschaftlichen Methoden durchzuführen, - ein konkretes Projektergebnis wissenschaftlich zu begründen und angemessen aufzubereiten sowie zu präsentieren. <p>Sie verfügen über wesentliche Kompetenzen der Projektorganisation und können Methoden zur Bearbeitung eines Projekts sachgerecht, zielführend und begründet auswählen.</p> <p>Fertigen die Studierenden das Forschungsprojekt im Teilstudiengang Philosophie/Praktische Philosophie an, zeigen sie, dass sie in der Lage sind, sich in einem begrenzten Gebiet der Philosophie und ihrer Didaktik methodisch und inhaltlich Ansätze und Verfahrensweisen selbstständig anzueignen, unter einer bestimmten und relevanten Fragestellung unter Berücksichtigung des aktuellen Forschungsstands zu bearbeiten und ihre Arbeitsergebnisse schriftlich zu präsentieren. Je nach Ausrichtung des Projekts stellen die Studierenden ihre Fähigkeit unter Beweis, interdisziplinäre Kohärenz der Philosophie und ihrer Didaktik entweder mit den Bildungswissenschaften oder mit einem weiteren von ihnen studierten fachlichen Teilstudiengang im Hinblick auf wesentliche Aspekte wahrzunehmen, herzustellen, zu reflektieren und gegebenenfalls kritisch in Frage zu stellen</p>				
Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
<p>Zusammensetzung des Modulabschlusses:</p> <p>Dauer: 4-6 Wochen Umfang: 15 Seiten.</p>				
Modulabschlussprüfung ID: 40297	Schriftliche Hausarbeit		unbeschränkt	6
<p>Anzahl der unbenoteten Studienleistungen:</p> <p>0</p>				

M-PHI5	Vorbereitungs- und Begleit-Modul zum Praxissemester Philosophie/Praktische Philosophie	Gewicht der Note 4	Workload 4 LP	
<p>Qualifikationsziele:</p> <p>Dieses Modul enthält eine Lehrveranstaltung, die das Praxissemester für die Unterrichtsfächer Philosophie in der Sekundarstufe II und Praktische Philosophie in der Sekundarstufe I aus fachdidaktische Perspektive vorbereitet, begleitet und reflektiert. Es beinhaltet als Vorbereitung auf das Praxissemester die fachdidaktischen und fachspezifischen Dimensionen der Anwendung philosophischen Fachwissens für die Planung von Philosophieunterricht.</p> <p>Als Begleitung zum Praxissemester vermittelt es in Bezug auf die Erfahrungen der Studierenden am Lernort Schule in den Unterrichtsfächern Philosophie / Praktische Philosophie auf der Basis der Verknüpfung von fachwissenschaftlicher und fachdidaktischer Perspektive philosophische Bildungsprozesse zu planen, anzuleiten und zu moderieren. Es befähigt die Studierenden, ihr unterrichtliches Handeln zu reflektieren und zu beurteilen, indem sie fachdidaktische Lösungsansätze und Positionen in Hinblick auf Anforderungen aus der schulischen Praxis aufeinander beziehen lernen.</p> <p>Die Studierenden können grundlegende Aufgaben des Handlungsfeldes Schule vor dem Hintergrund didaktischer und insbesondere fachdidaktischer Theorieansätze analysieren. Die Studierenden verfügen über konzeptionell-analytische Kompetenzen, die sie zur adressatenorientierten Planung, Durchführung und Reflexion theoriegeleiteter Studienprojekte aus fachdidaktischer Sicht befähigen. Sie erkennen die Bedeutung von Selbsttätigkeit und Eigenverantwortlichkeit beim fachlichen Lernen. Sie können Unterrichtsvorhaben überprüfen und reflektieren Unterrichtsansätze und -methoden unter Berücksichtigung neuer fachlicher Erkenntnisse weiterentwickeln. Sie können Unterrichtsvorhaben vor dem Hintergrund ausgewählter didaktischer Modelle durchführen und reflektieren.</p> <p>Der Abschluss dieses Moduls weist Leistungen nach, die inklusionsorientierte Fragestellungen gemäß § 1 Absatz 2 LZV NRW im Umfang von 2 LP im Fach Philosophie und Praktische Philosophie umfassen.</p>				
Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
<p>Zusammensetzung des Modulabschlusses:</p> <p>Dauer: 4-6 Wochen Umfang: 15 Seiten.</p>				
Modulabschlussprüfung ID: 40305	Schriftliche Hausarbeit		1	4
<p>Anzahl der unbenoteten Studienleistungen:</p> <p>0</p>				

Legende

LP	Leistungspunkte
MAP	Modulabschlussprüfung
UBL	Unbenotete Studienleistung